

Ad hoc-notification pursuant to Article 17 of Regulation (EU) No 596/2014
HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN Aktiengesellschaft, (ISIN DE0007314007)

Heidelberger Druckmaschinen AG: HEIDELBERG geht strategische Partnerschaft mit Ondas Holding Inc. ein

Heidelberg, 18. März 2026

Vorstand und Aufsichtsrat der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft (HEIDELBERG) haben der Gründung eines gesellschaftsrechtlichen Joint Ventures mit dem US-amerikanisch-israelischen Unternehmen Ondas Autonomous Systems Inc. (Ondas) in Deutschland zugestimmt. Ondas Autonomous Systems Inc. ist eine Tochtergesellschaft der Ondas Holding Inc, einem führender amerikanisch-israelischer Anbieter autonomer Verteidigungs- und Sicherheitssysteme. Die Partner streben den langfristigen Aufbau eines One-Stop-Shops für den wachsenden Markt autonomer Drohnenabwehrsysteme zum Schutz kritischer Infrastrukturen in Europa an. Das Joint Venture wird unmittelbar mit der weiteren Vermarktung der Ondas-Produkte in Deutschland und der Ukraine starten. Kurz- und mittelfristig beabsichtigen die Partner, den Vertrieb auf Europa auszudehnen, die Produkte stufenweise für eine lokale Montage und Fertigung auf Basis europäischer Lieferketten weiterzuentwickeln und die Fertigung zu industrialisieren.

Ondas wird 51 Prozent der Anteile an dem Joint Venture halten und dieses konsolidieren. HEIDELBERG wird zu 49 Prozent an dem Joint Venture beteiligt sein. Die Gründung des Joint Ventures steht unter dem Vorbehalt behördlicher Genehmigungen.

Investor Relations

Sascha Donat

Tel: +49 (0)6222 82-64201

E-Mail: sascha.donat@heidelberg.com

Group Communications

Thomas Fichtl

Tel.: +49 6222 82- 67123

E-Mail: Thomas.Fichtl@heidelberg.com

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseerklärung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, welche auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung der Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse von diesen Annahmen und Schätzungen aufgrund vielfältiger Faktoren erheblich abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der gesamtwirtschaftlichen Lage, der Wechselkurse und der Zinssätze sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Industrie gehören. Die Heidelberger Druckmaschinen Aktiengesellschaft übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig erzielten tatsächlichen Ergebnisse mit den in dieser Presseerklärung geäußerten Annahmen und Schätzungen übereinstimmen werden.